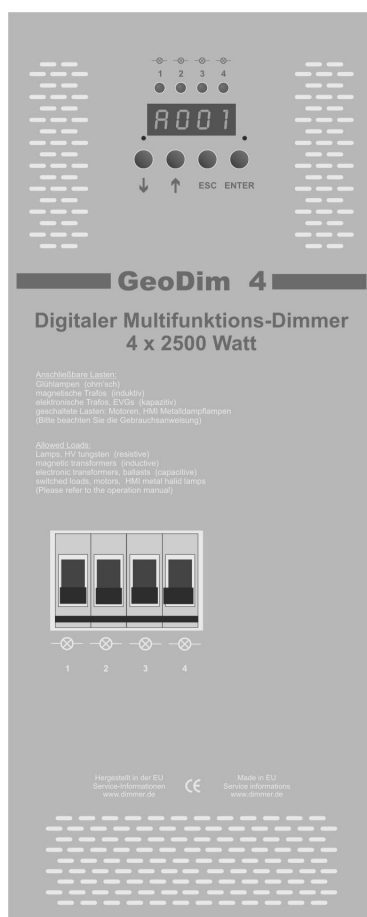


GeoDim Wall-4 Dimmerpack

Bedienungsanleitung



GeoDim Wall-4 Dimmerpack

Bedienungsanleitung

Die GeoDim Wall Dimmer wurden entwickelt für den Einsatz in Gewerbe, Gastronomie oder Hotellerie. Die Installation und Inbetriebnahme darf nur von einem Fachmann durchgeführt werden.

Bitte lesen Sie vor Inbetriebnahme diese Anweisung durch, um die optimale Funktion Ihres Dimmers zu gewährleisten.

Sollten einmal Fehlfunktionen oder mechanische Beschädigungen an Dimmer oder Anschlußleitungen auftreten, so nehmen Sie bitte das Gerät unbedingt sofort außer Betrieb und konsultieren Sie den technischen Service.

Achten Sie bei der Montage darauf, daß eine Luftzirkulation möglich ist, um eine Überhitzung im Dauerbetrieb zu vermeiden.

Nach der mechanischen Montage entfernen Sie die Frontabdeckung um Zugang zu den Klemmen zu bekommen.

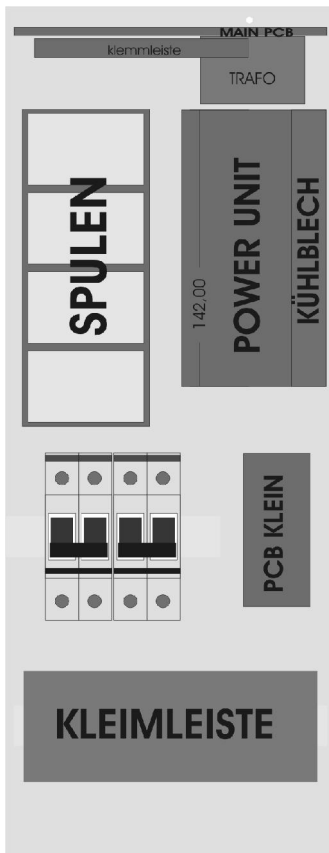
Unten werden die Spannungsversorgung und die Lastanschlüsse vorgenommen. Achten Sie bitte auf die erforderlichen Leitungsquerschnitte.

TECHNISCHE DATEN

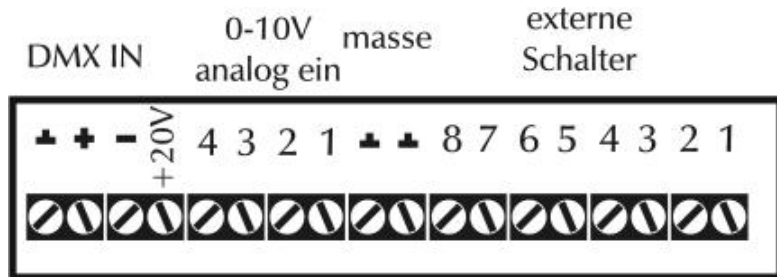
Spannungsversorgung:	1-phasig 220 - 230V, 50 - 60Hz. Je nach angeschlossener Last bis zu 44 Amp. Die Zuleitung muß mit 40 A oder 63 A abgesichert sein.
Maximale Leistungsaufnahme:	10 kVA
Eingang :	DMX 512 / 1990 Analog 0 – 10V Analog 1 – 10V Stromsenke (EIB-Funktion) Potentiometer-Steuerung 8 Schaltkontakte 10V zum Abruf von Speichern.
Ausgang :	4 Lastkreise mit max. 2500 VA Belastbarkeit. induktive Last (mech. Trafos. max. 2000 VA) ohm'sche Last (Glühlampen max. 2500 VA) kapazitive Last (dimmbare elektronische Trafos max. 2000 VA)
Mindestlast:	60 VA pro Ausgang (Optional mit 10 VA lieferbar)
Gehäuse:	Wandgehäuse aus Metall zum Einsatz in trockenen Räumen. (IP 30)
Interne Absicherung:	Feinsicherung 0,2 A träge 250V
Umgebungstemperatur:	0 C° ... 35 C° (Höhere Umgebungstemperaturen bei geringerer Leistungsabgabe sind möglich – bitte erfragen)
Abmessungen:	B 180 mm x H 480 mm x Tiefe 105 mm
Gewicht:	6000 / 8500 g

Änderungen vorbehalten.

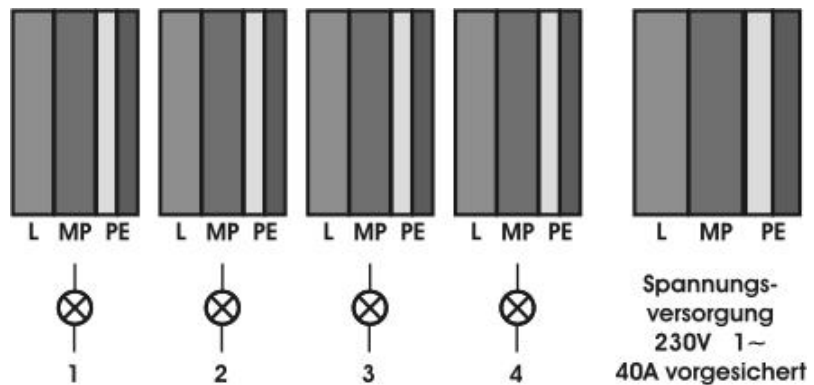
Ansicht der Klemmen bei geöffneter Frontplatte



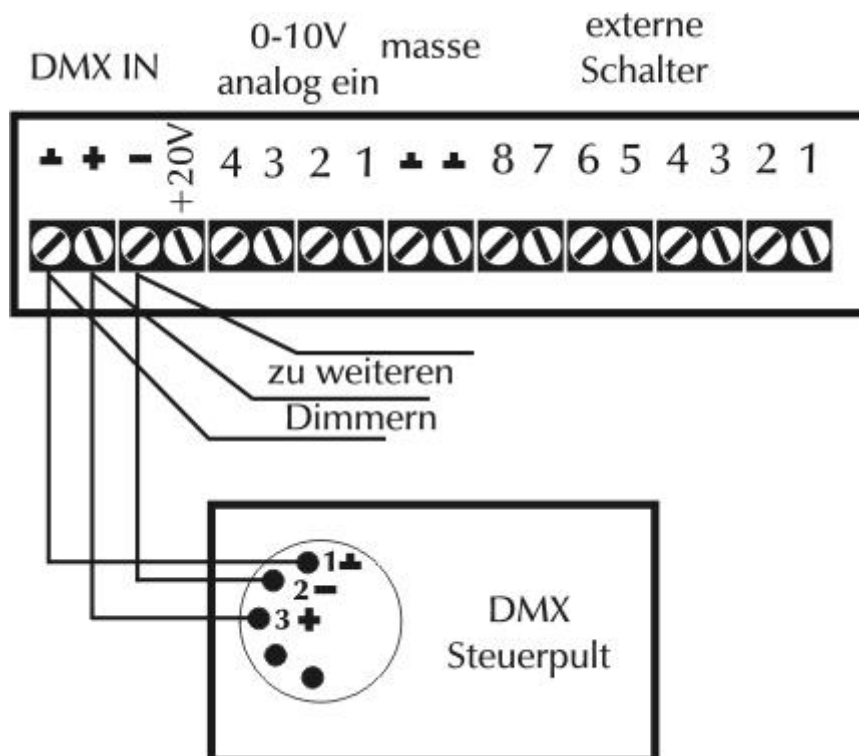
Steueranschlüsse

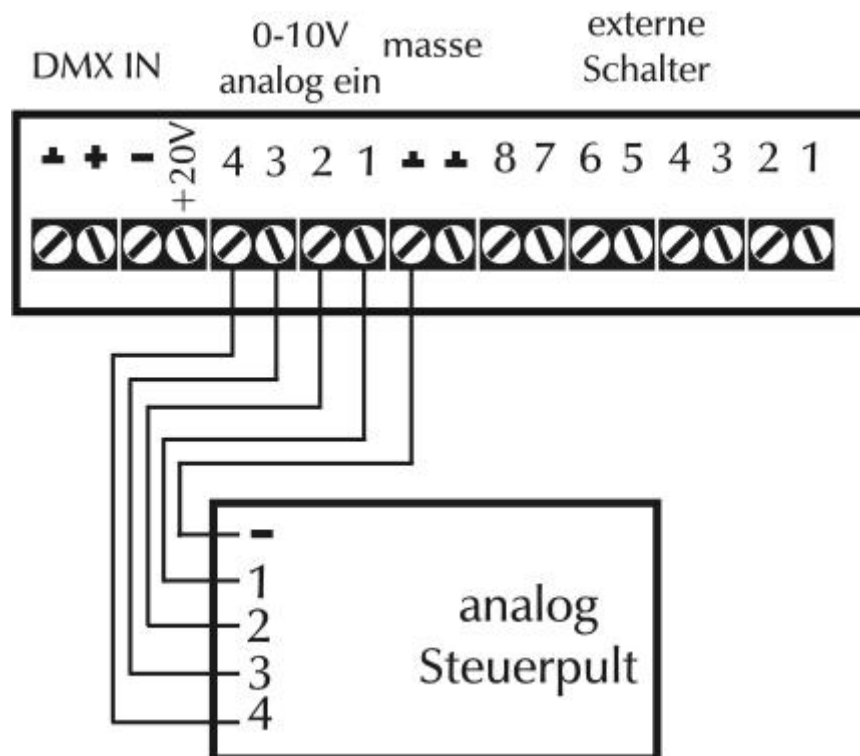
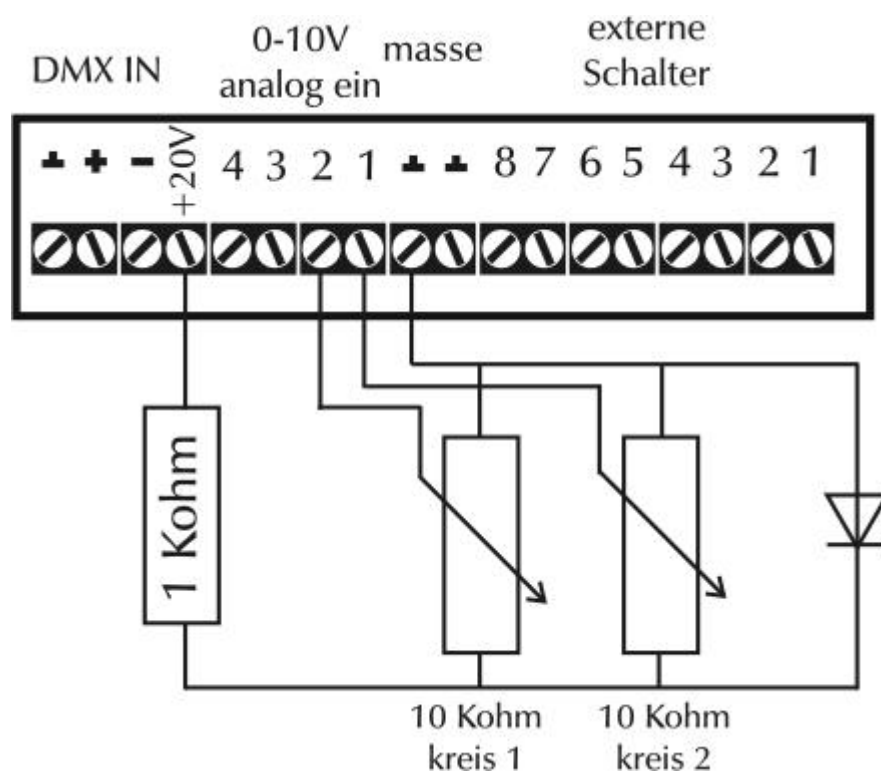


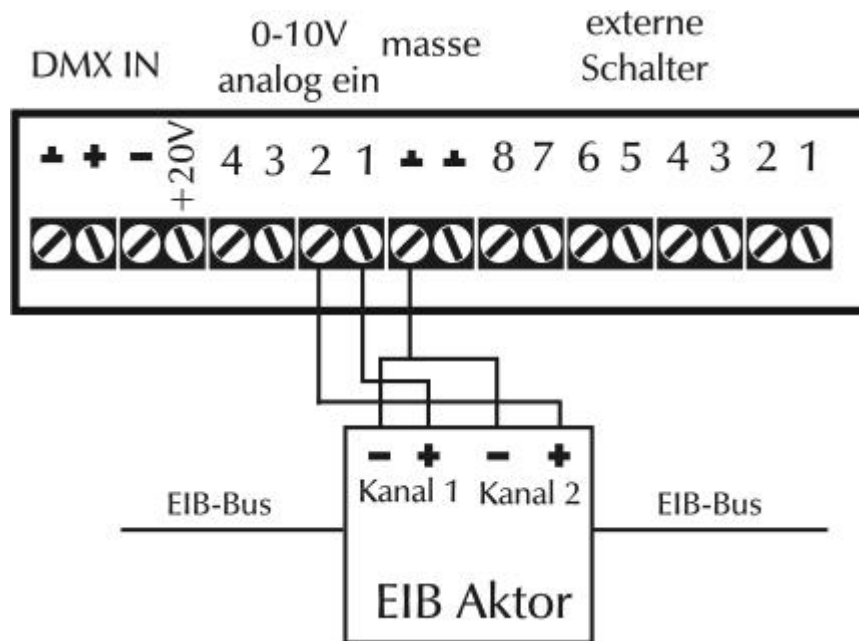
Lastanschlüsse



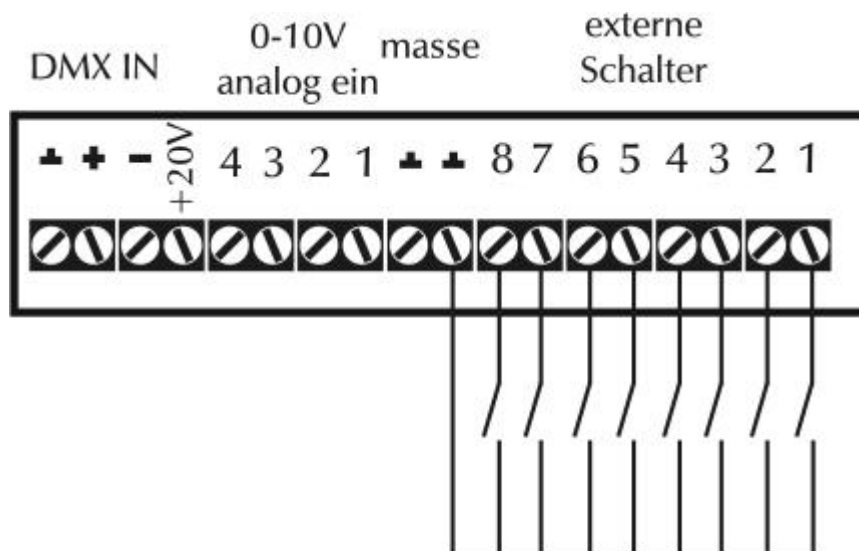
Beispiel: Steuerung über ein DMX Lichtsteuerpult



Beispiel: Steuerung über ein analoges Stellpult**Beispiel: Steuerung über Potentiometer**

Beispiel: Ansteuerung über EIB-Bus

Hier kann der Aktor einzelne Kreise dimmen oder Schalten. Alternativ können Sie auch den Aktor mit den Anschlüssen „externe Schalter“ verbinden. Nun wird über den EIB-Kanal eine fertige, im Dimmer gespeicherte Lichtszene gestartet. Zum Beenden der Lichtszene benötigen Sie in diesem Fall einen zweiten EIB-Kanal, der einen anderen Speicher (mit „0“-Wert) startet.

Beispiel: Ansteuerung über externe Schaltkontakte (Wandtasten)

Verwenden Sie beliebige Schaltkontakte - tastend, um die entsprechenden Speicher im Dimmer starten zu können.

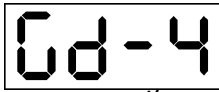
Achtung – keine Netzspannung auf den Dimmereingang bringen !

Bei bauseits netzspannungs-führenden Schaltern muß jeweils ein Eltako-Relais zur galvanischen Trennung zwischengeschaltet werden.

Bei Drücken eines Tasters wird der Szenenspeicher eingeblendet. Wird eine andere Taste gedrückt, blendet der jetzige Speicher aus und der neue Speicher wird eingeblendet.

Einschalten:

Wenn Sie das Gerät an die Spannungsversorgung angeschlossen haben, ist der GeoDim-4 einsatzbereit.



dem Display.

(GeoDim – 4)

Nach 5 Sek. schaltet das Display automatisch weiter. Der Controller befindet sich jetzt im Menü-Modus.

Menü Modus:

Im Normalbetrieb erscheint die aktuelle DMX Adresse auf dem Display. Mit den Up-Down Tasten können Sie die Menüpunkte wählen.

Menüpunkte:



DMX Adresse (0-509)



1. Kanal Wert (entweder 0-100% oder 0-255 – je nach auf Setup-Einstellung)



2. Kanal Wert (entweder 0-100% oder 0-255 – je nach auf Setup-Einstellung)



3. Kanal Wert (entweder 0-100% oder 0-255 – je nach auf Setup-Einstellung)



4. Kanal Wert (entweder 0-100% oder 0-255 – je nach auf Setup-Einstellung)



Preset Szene aufrufen und speichern. (Szene 1-8)



Fade Time Einstellung (Überblendzeit 0.0 - 9.0 Sek., mit 0.1 S./Schritt)



Setup – Zugang zu den Setup-Menüpunkten.

Menü Modus – DMX Adresse

Das Zeichen „A“ steht für „DMX-Adresse“, und die Folgenden zeigen den eingestellten Adresswert an.

Wenn keine Zeichen blinken, kommt kein DMX Signal an, wenn nur ein Punkt blinkt (rechts-unten) dann ist ein DMX Signal vorhanden.

DMX-Adress-Einstellung:

Drücken Sie die ENTER Taste, das ersten Zeichen wird blinken. Mit den UP-DOWN Tasten können Sie die Adresse einstellen zwischen 0-509.

Drücken Sie die Enter-Taste, um die Änderungen abzuspeichern. Sie können den Modus jederzeit über die ESC Taste verlassen, ohne dass die Einstellungen abgespeichert werden.

Menü Modus – Kanalwert (1,2,3,4)

1 53	2 187	3 255	4 100
------	-------	-------	-------

Man sieht hier die aktuellen Intensitätswerte der Kanäle. Das erste Zeichen zeigt die Kanal Nummer (blinkend), und die Zeichen 2 bis 4 bedeuten die Intensität. Die Intensität wird in 0-100% oder 0-255 dargestellt, abhängig von der Setup Bereichs-Einstellung.

Drücken Sie die ENTER Taste, und der Wert wird blinken. Jetzt können Sie mit den UP-DOWN Tasten die Werte verändern. Mit der Enter-Taste speichern Sie die Änderung. Durch drücken der ESC Taste verlassen Sie den Menüpunkt, ohne etwas zu speichern.

4 - - -

Wenn Sie nach der Kanalnummer nur drei Bindestriche sehen, so ist der Kanal ausgeschaltet (Lamp off). Die Intensität ist „0“.

3 off	3 on
-------	------

Wenn sie nach Kanalnummer 'on' oder 'off' sehen, so ist der Kanal im Switchmodus (Schaltbetrieb) Die Intensität ist 0 oder 100%. Es können Motoren, motorische Projektionswände, Vorhangszüge etc. geschaltet werden oder nicht dimmbare Entladungslampen, Effektgeräte usw.

Menü Modus – Preset Szene

P r E S

Mann kann in diesem Menü Modus 8 verschiedene Preset Szenen aufrufen oder modifizieren. Drücken Sie ENTER Taste.

P r E . 1

Hier können Sie mit der UP-DOWN Taste eine vom 8 Preset Szenen wählen. Das letzte Zeichen zeigt die Nummer der gewählten Preset Szene. Mit der ESC Taste können Sie den Menüpunkt ohne eine Änderung verlassen. Mit drücken der ENTER Taste gelangen Sie weiter, und Zeichen 4 wird blinken. Jetzt können Sie entscheiden ob Sie die Szene aufrufen oder modifizieren möchten. Durch nochmaliges Drücken der ENTER Taste wird die aktuelle Szene aufgerufen. Die

angerufene Preset Szene wird abhängig von der eingestellten Fade-Time (Überblendzeit) eingeblendet. Durch drücken der UP oder DOWN Taste wird die gerade aktive Lichteinstellung in dem aktuellen Speicherplatz als Preset Szene gespeichert. Sie können die Lichteinstellung im Menü Modus „Kanal-Intensitäten“ oder über DMX oder über den 0-10V Eingang einstellen. Mit Drücken der ESC Taste können Sie den Menü Modus verlassen.

Menü Modus – Fade-Time Einstellung.

FADE

Man kann hier die Überblendzeit einstellen zwischen 0,0 – 9,0 Sek. in 0.1 Sek. Schritten. Drücken Sie ENTER und auf dem Display erscheint die aktuelle Überblendzeit.

6.2

Durch Drücken der UP-DOWN Tasten können Sie die Überblendzeit ändern. Drücken Sie die Enter-Taste, um die Änderungen abzuspeichern. Sie können den Modus jederzeit über die ESC Taste verlassen, ohne dass die Einstellungen abgespeichert werden.

Menü Modus – Setup Menü

SETU

Drücken Sie ENTER Taste, um den Setup Modus zu betreten. In Setup Modus kann man viele Parameter einstellen und modifizieren.

Setup Menüpunkte:

PREH

Preheat-Wert Einstellung (0-39%)

Hi CH

Max Kanal-Intensität Einstellung (49-100%)

rEUE

DMX Kanal-Intensität vertauschen (hoher DMX-Wert gibt geringe Lichtintensität, niedriger DMX-Wert gibt hohe Lichtintensität)

LAMP

Kanal dauerhaft ein- oder Ausschalten (Parken)

Sw t

Kanal in Switch-Mode setzen (nur Schalten – kein Dimmen möglich)

Externe 0-10V Eingänge aktivieren

Spezial Eingang für EIB protokol aktivieren

DMX Signal prioritate aktivieren

Display Einstellung (Kontrast 10-100%)

Range Einstellung (Kanal-Intensität entweder 0-100 % anzeigen oder in 0-255 bit)

Betriebsdauer zeigen (0-9999 Stunden)

Reset, Fabrikparameter zurücksetzen.

Software Versions Nummer zeigen.

Setup Menü Modus – Preheat

Sie können hier den Vorheizungswert einstellen. Die Kanäle können keinen kleineren Wert herausgeben als den eingestellte Preheat-Wert (Mindestwert). Drücken Sie die ENTER Taste und dann können Sie mit den UP-DOWN Tasten einen der vier Kanäle anwählen.

Das erste Zeichen zeigt die aktuelle Kanal Nummer, Zeichen 2 - 4 zeigen den aktuellen Preheat Wert. Drücken Sie die ENTER Taste, um den Preheat Wert zu ändern. Der Wert wird blinken. Die Einstellung ist möglich zwischen 0% - 39%.

Drücken Sie die Enter-Taste, um die Änderungen abzuspeichern. Sie können den Modus jederzeit über die ESC Taste verlassen, ohne dass die Einstellungen abgespeichert werden.

Setup Menü Modus – High – Max Wert

Sie können hier die Maximal-Intensitäten einstellen. Sie können somit jeden Kanal auf einen Höchstwert begrenzen. Drücken Sie ENTER Taste, um dann mit den UP-DOWN Tasten zunächst den gewünschten Kanal auszuwählen.

Das erste Zeichen zeigt die aktuelle Kanal-Nummer, und Zeichen 2 - 4 zeigen den aktuellen max Wert. Drücken Sie die UP DOWN Tasten, um den jeweiligen Maximalwert zwischen 50% - 100% festzulegen. Der Wert wird blinken. Drücken Sie die Enter-Taste, um die Änderungen abzuspeichern. Sie können den Modus jederzeit über die ESC Taste verlassen, ohne dass die Einstellungen abgespeichert werden.

Setup Menü Modus – Reverse DMX

Hier können Sie die Werte die vom DMX Eingang ankommen, invertieren. Drücken Sie ENTER Taste und auf dem Display erscheint die aktuelle Einstellung. Entweder 'on' oder 'off'.

'on' heisst Reverse aktiv. Nun bedeutet ein hoher DMX Pegel einen geringen Helligkeitswert. Nimmt der DMX Wert (Level) ab, steigt die Scheinwerferhelligkeit des betreffenden Kreise. Drücken Sie UP oder DOWN Taste diese Einstellung zu deaktivieren.

'off' heißt DMX Standard, drücken Sie UP oder DOWN Taste diese Einstellung zu aktivieren.

Drücken Sie die Enter-Taste, um die Änderungen abzuspeichern. Sie können den Modus jederzeit über die ESC Taste verlassen, ohne dass die Einstellungen abgespeichert werden.

Setup Menü Modus – LAMP on-off

Hier können Sie jeden Kanal ein- oder ausschalten. Die ausgeschalteten Kanäle geben immer 0% heraus. Drücken Sie ENTER Taste und auf dem Display erscheint die aktuelle Kanal Nummer und ihre Einstellung. Entweder 'on' oder 'off'.



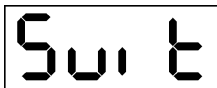
'on' heißt, dieser Kanal ist eingeschaltet und man kann die Werte steuern. Drücken Sie die UP oder DOWN Taste , um den aktuellen Kanal abzuschalten.



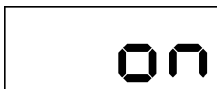
'oFF' heißt, dieser Kanal ist ausgeschaltet – er ist nicht steuerbar, gibt immer 0% heraus. Drücken Sie die UP oder DOWN Taste, um den aktuelle Kanal wieder zu aktivieren.

Drücken Sie die Enter-Taste, um die Änderungen abzuspeichern. Sie können den Modus jederzeit über die ESC Taste verlassen, ohne dass die Einstellungen abgespeichert werden.

Setup Menü Modus – SWITCH on-off



Hier können Sie jede Kanal in den Switch Modus versetzen. Die so eingestellten Kanäle arbeiten wie elektronische Relais und können nur 0% (aus) oder 100% (ein) herausgeben. Die ist sinnvoll, wenn Sie Motoren oder Scheinwerfer mit Entladungslampen über den Dimmer steuern möchten. Drücken Sie ENTER Taste und auf dem Display erscheint die aktuelle Kanal Nummer und deren Einstellung. Entweder 'on' oder 'off'.



'on' heißt diese Kanal ist im Switch Modus (Relaisfunktion). Drücken Sie die UP oder DOWN Taste, um den aktuellen Kanal wieder in den Dimm-Modus zu bringen.



'oFF' bedeutet: Dieser Kanal kann stufenlos gedimmt werden. Drücken Sie die UP oder DOWN Taste, wenn Sie den Kanal in den Switch-Modus bringen möchten.

Drücken Sie die Enter-Taste, um die Änderungen abzuspeichern. Sie können den Modus jederzeit über die ESC Taste verlassen, ohne dass die Einstellungen abgespeichert werden.

Setup menü Modus – 0-10V Eingang aktivieren



Hier kann man den 0-10V Steuereingang aktivieren. Drücken Sie ENTER und auf dem Display erscheint die aktuelle Einstellung



'off' heißt, der 0-10V Eingang ist ausgeschaltet. Drücken Sie die UP oder DOWN Taste, um die Funktion wieder einzuschalten.



'on' heißt, der 0-10V Eingang ist eingeschaltet. Der GeoDim reagiert auf die Analog-Steuereingänge. Drücken Sie die UP oder DOWN Taste, um die Funktion wieder auszuschalten.

Diese Einstellungsmöglichkeiten sind notwendig, falls bestimmte Eingänge nicht genutzt werden sollen. Es können mögliche Störsignale besser vom Dimmer ferngehalten werden.

Setup Menü Modus – EIB



Hier können Sie Analogeingänge umschalten von: 0 – 10V für Lichtsteuerpulte, Potentiometer etc. (EIB-Funktion aktiv „on“) auf 1 – 10V Stromsenke zum Anschluß von EIB-Aktoren oder anderen Lichtsteuerungen. (EIB-Funktion aus „off“)

Setup Menü Modus – DMX Priorität



Hier können Sie den absoluten DMX Vorrang bestimmen.

Ist die Funktion aktiv „dpri on“, werden alle Eingänge gesperrt (Analog und externe Schalter) sobald ein DMX Signal anliegt (Pult eingeschaltet). Erst wenn das DMX-Signal aufhört (Pult wird abgeschaltet) werden alle Eingänge wieder aktiv

(Diese Einstellung ist für Mehrzweckhallen gedacht, in denen im Normalbetrieb das Licht über normale Wandtasten gesteuert wird – Presets.

Erst bei Veranstaltungen wird ein DMX-Lichtsteuerpult gesteckt, wodurch alle anderen Bedienstellen verriegelt werden. Das Saal- und Bühnenlicht kann jetzt nur noch über das Pult gesteuert werden.)

Ist diese Funktion abgeschaltet, so können alle Eingänge gleichzeitig genutzt werden.

Als Vorrangsregelung gilt im Normalbetrieb „LTP“ (Last takes precedence)

Das bedeutet, daß gleichgültig von welcher Bedienstelle oder Eingang der GeoDim gesteuert werden soll, diese Stelle sich automatisch den Vorrang nimmt und vorherige Lichteinstellungen „überschreibt“. Solange, bis Jemand an einer anderen Bedienstelle zugreift und damit wieder den Vorrang erhält.

Setup Menü Modus – Display



Hier können Sie die Lichtstärke des Displays zwischen 10 -100% einstellen. Drücken Sie ENTER und auf dem Display erscheint die aktuelle Lichtstärke.

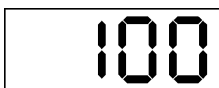


Mit den UP und DOWN Tasten können Sie die Helligkeit einstellen. Drücken Sie die Enter-Taste, um die Änderungen abzuspeichern. Sie können den Modus jederzeit über die ESC Taste verlassen, ohne dass die Einstellungen abgespeichert werden.

Setup menü modus – Range



Hier können Sie die Einheit ändern, in der die Intensitäten auf dem Display angezeigt werden (% oder bit). Drücken Sie ENTER Taste und auf dem Display erscheint die aktuelle Einstellung.



Die eingestellte Einheit ist „%“, die Kanalwerte werden auf dem Display zwischen 0-100% erscheinen. Drücken Sie die UP oder DOWN Taste, um die Einstellung zu ändern.



Die eingestellte Einheit ist „bit“, die Kanalwerte werden auf dem Display zwischen 0-255 erscheinen. Drücken Sie die UP oder DOWN Taste, um die Einstellung zu ändern.

Drücken Sie die Enter-Taste, um die Änderungen abzuspeichern. Sie können den Modus jederzeit über die ESC Taste verlassen, ohne dass die Einstellungen abgespeichert werden.

Setup Menü Modus – Time – Betriebszeit



Hier können Sie sehen, wieviele Stunden das Gerät in Betrieb war.



Der blinkende Punkt zeigt die Sekunden.

Drücken Sie ESC Taste, um diesen Modus zu verlassen.

Setup Menü Modus – Reset

Hier haben Sie die Möglichkeit, alle Einstellungen auf die Werksparemeter zurückzusetzen. Drücken Sie ENTER, dann wird die Display blinken. Sie müssen die UP und DOWN Tasten gleichzeitig 5 Sek. Drücken und Halten, bis das Blinken aufhört. Dann sind die ursprünglichen Daten zurückgesetzt.

Setup Menü Modus – Software Version

Das letzte Zeichen zeigt die aktuelle Software Version Nummer.

Ein- und Ausgänge:**DMX Eingang:**

Der Dimmer kann durch Standard DMX-512 Signal gesteuert werden. Schliessen Sie den DMX Eingang an und wählen Sie die gewünschte DMX Startadresse. Jetzt erfolgt die Steuerung der Intensitäten über das DMX-Signal.

0 -10V Analog-Eingänge (4 Stk):

Sie haben die Möglichkeit, die Kanäle durch externe 0-10V Spannungen zu steuern. Schliessen Sie die gewünschten Analog-Eingänge an. Entsprechend der Spannungsänderung können Sie jetzt die Kanalwerte steuern.

1 -10V Analog Eingänge (EIB 4 Stk):

Falls Sie einen EIB-Bus nutzen, können Sie über die auf dem Markt erhältlichen EIB-Aktoren (Empfänger) den GeoDim ansteuern. Die herausgegebene 1-10V Spannungen schließen Sie an die 4 Analogeingänge an und setzen den Dimmer in den „EIB“ Modus. (Im Setup-Menü muß der Analogeingang 0-10V auf „on“ stehen und der EIB Eingang muß auf „on“ stehen). Entsprechend der Spannungsänderung an den Eingängen können Sie jetzt die Lichtintensitäten steuern.

Externe Programm Schalter (8 Stk):

Der GeoDim kann nach belieben bis zu 8 Preset (Lichtszenen) speichern. Sie werden über 8 externe Schalter aufgerufen. Schliessen Sie dazu die externen Schalter (beliebige Taster – potentialfrei) an die vorgesehenen Eingänge 1 ... 8. Durch Drücken eines Schalters wird der Eingang kurzzeitig mit „Minus“ gebrückt. Dadurch wird die hier gespeicherte Preset Szene gestartet.

Die Überblendzeit kann zwischen 0 und 9 Sekunden eingestellt werden. (Siehe weiter oben)

Hergestellt in EU durch:

GEO-TECHNIK 14. Aug 2003

www.dimmer.de